

**Winning Entry in the Oxford German Network Film Review  
Competition 2012**

**Film review: *Barbara*, directed by Christian Petzold**

**By Georgia Poole**

Der Film erzählt die Geschichte von Barbara, einer Ärztin aus Berlin. Ihr Liebhaber Jörg ist in der Bundesrepublik Deutschland. Barbara hilft einem Mädchen, Stella, die schwanger und aus der Jugendstrafanstalt geflohen ist. Barbara und Dr. Andri Reiser verlieben sich in einander. Der Film spricht wichtige Themen an, wie die Trennung von Ost- und Westdeutschland. Die Entwicklung der Hauptfiguren ist glaubwürdig, weil am Anfang Barbara Ostdeutschland hasst und dann beginnt, es zu mögen. Der Höhepunkt ist, als Barbara in Ostdeutschland blieb und als Stella nach Westdeutschland geschickt wurde. Der Film hat mir gut gefallen, weil er sehr verschieden von anderen Filmen war, aber der Film könnte auch ein anderes Ende haben. Es lohnt sich, den Film zu sehen, weil er interessant und informativ ist. Das Besondere an dem Film ist eine kreative Geschichte und glaubwürdige Charaktere.

